



Kirchenfeldstrasse 50, 52, 50A, 52A

schützenswert

K

Quartier	Kirchenfeld-Brunnadern	Baugruppe Kirchenfeld
Baujahr	1901	
Architekten	Bracher & Widmer, Architekten, Bern	
Bauherrschaft	Bracher & Widmer, Architekten, Bern	
Parzellen-Nr.	333-336	

Baugeschichtliche Daten

1998 Fassaden- und Dachsanierung (Nr. 50)

Umfeld: Aussenraum von denkmalpflegerischem Interesse

Schutz: DBV von 1998 (Nr. 50)

Reihenmietshäuser von 1901

Asymmetrische Mietshausreihe unter Mansarddächern in Heimatstilformen, die teils noch dem barocken Formgut verpflichtet, teils bereits stark vom Jugendstil geprägt sind. Der in der Höhe gestaffelte, gegen den Jubiläumplatz gerichtete Bau weist aus Tuffstein aufgebaute, mit gliedernden Elementen aus Sandstein versehene Fassaden auf. Gegen den Jubiläumplatz treten Nr. 50 und Nr. 52A als Eckbauten vor, beide sind dreiachsig und mit einem Giebel über der Mittelachse versehen. Der Giebel hat bei Nr. 50 Volutenform, bei Nr. 52A weist er eine verrandete Hufeisenründi auf. Der Risalit ist bei Nr. 52A zusätzlich mit einem Balkon akzentuiert, daneben ist ein Erker über der mit Pultdach gedeckten Vorhalle angebracht. Die Vorhalle von Nr. 50 - ebenfalls mit Pultdach - ist auf Säulen mit Palmettenkapitellen abgestützt. Die hochrechteckigen Fenster zeigen Gewände mit wulstigen Profilen. Gegen die Kirchenfeldstrasse ist der Bau zweiachsig, eine Achse ist von einem Volutengiebel überhöht, die andere zeigt einen Erker auf kräftigen Wulstkonsolen. Die Rückseite ist einfacher gegliedert, Nr. 50 springt vor und ist von einem Quergiebel mit Mansarddach abgeschlossen. Hervorragende Reihe in einer für Bern seltenen Materialisierung. Die Reihe ist von Gärten umgeben, die von der ursprünglichen Umzäunung eingefasst werden.

Bel 1986 / ste 2016

